Die vorliegende Bestandserfassung wurde aus alten Bestandsplanunterlagen als Übersichtsplanung entwickelt (ohne Aufmaß). Flächen sind überschläglich grafisch ermittelt. Alle Maße sind am Bau zu prüfen und an den Bestand anzupassen,
Vorhandene Tragstrukturen (Mauern, Decken, Fundamente) sind vor Ort auf ihre Tragfähigkeit und auf ihre brand- + schallschutztechnischen Qualitäten für den neuen Belastungsfall Umbau hin zu überprüfen und ensprechend aufzurüsten. Änderungen nur mit Genehmigung der Bauleitung.

Vorliegende Bauantragsunterlagen ersetzen nicht eine notwendige Detailplanung.

Die Vorgaben der öffentlich-rechtlichen Vorschriften (LBO / GEG), der anerkannten Regeln der Technik (DIN-Vorschriften), sowie die Baustellenverordnung und alle baugenossenschaftlichen Regelungen zum Schutz von Arbeiten auf Baustellen sind zu beachten.

Fläche Aufenthaltsräume DG:
größer / gleich 1,50 m = 52,59qm
größer / gleich 2,20 m = 40,21qm

52,59qm / 2 = 26,295qm
somit ist 40,21 qm Fläche größer/gleich 2,2 m Höhe größer als die Hälfte der Grundfläche größer/gleich 1,5 m Höhe

Aufenthaltsraumdefinition nach §34 LBO-BW ist somit erfüllt

Anforderungen nach LBO-BW:

§27	tragende Wände / Stützen, GK3	=	feuerhemmend (fh)
	im Kellergeschoss, GK 3	=	feuerbeständig (fb)
§27b	raumabschl. Trennwände, GK3	=	feuerhemmend (fh)
§27c	Dachübergang Brandwand, GK3	=	hochfeuerhemmend (hfh)
	Dachübergänge auf Breite 0,5	=	feuerbeständig (fb)
§27c	Decken, GK3	=	feuerhemmend (fh)
§28	Treppen, GK3	=	feuerhemmend (fh)

BAUANTRAG

PROJEKT
Dachausbau Mehrfamilien-Wohnhaus
Rohrhofer Straße 13
68782 Brühl

BAUHERR
Didem Cicek
Eichenstraße 26
68775 Ketsch

PLANUNG
ansorgearchitekt[en]
königsbergerstr. 3
68723 schwetzingen
fon 06202 - 12 89 40
www.ansorge-architekten.de

PLAN
GRUNDRISS DACHGESCHOSS
10.03.26

MASZSTAB	PR.NR.	PLANNUMMER	INDEX
M 1:100		100-004	